

Verordnungsblätter

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Hallesche Neueste Nachrichten · Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

71. Jahrgang / Nr. 125 Halle (S.), Mittwoch, den 2. Juni 1937 Einzelpreis 15 Pf.

Deutscher Besuch bei Italiens Wehrmacht

Der Duce empfängt Blomberg

Der Generalfeldmarschall drei Tage Gast des italienischen Regierungschefs Mussolini

Reichswehrminister Generalfeldmarschall von Blomberg ist heute früh um 6 Uhr mit einem Sonderzug von Tempelhof nach Rom abgereist. Er wird begleitet von seiner Tochter, dem Major von der Decke und Kapitänleutnant Wagenheim sowie dem italienischen Militärattache in Berlin, Oberst Marza. Am Abflug hatten sich auf dem Tempelhofer Feld mehrere Tausende der italienischen Wehrmacht eingefunden. Der Reichswehrminister wird als Gast des italienischen Staatschefs Mussolini drei Tage am Besuche der italienischen Wehrmacht in Italien weilen.

Generalfeldmarschall von Blomberg wird heute nachmittag vom König von Italien und Kaiser von Äthiopien in Privataudiens empfangen werden und anschließend den italienischen Regierungschef Mussolini aufsuchen, der in seiner Eigenschaft als Minister der italienischen Wehrmacht den Reichswehrminister auf dem römischen Flugplatz Vittoria persönlich empfangen wird. Morgen früh mehrere Besichtigung der italienischen Wehrmacht, am Freitag solche des Seeres und am Sonntag solche der italienischen Kriegsbahnen. Am Sonntag wird Generalfeldmarschall von Blomberg in Neapel, um als Gast des italienischen Kronprinzen den großen historischen Kastellen bei Capri zu besuchen.

fanterie an erster Stelle, sie soll allmählich mit den modernsten Bewaffnungen versehen werden. Die Elite bilden Alpini und Bersagliere. Auf Motorisierung und Mechanisierung wird großer Wert gelegt. Die tatsächliche Ausbildung zielt im großen Ganzen auf den Bewegungskrieg. Die Artillerie soll über 7000 Geschütze bis zu einem Kaliber von 421 Zentimeter verfügen.

Eine hervorragende Rolle ist der Luftwaffe zugeordnet. Noch beim Marsch auf Rom zählte die italienische Luftmacht eine und schreie 60 Flugzeuge, heute verfügt sie über 4000 triebwerksverwendungsfähige Apparate. Die Luftwaffe gliedert sich in 210 Staffeln mit 6000 Flugzeugen erster Linie, sowie als Flugzeug zweiter Linie die gleiche Anzahl von Schul- und Reservestützpunkten älterer Bauart zu zählen ist. Die Fliegertruppe besteht heute aus 4087 aktiven Offizieren und 8144 aktiven Unteroffizieren. Diese Zahl, die noch

vor vier Jahren nur halb so groß war, soll in wievielermaßen vier Jahren auf 7070 Offiziere und 12647 Unteroffiziere gesteigert werden. Die technische Entwicklung der italienischen Luftwaffe ist ausgezeichnet.

Als See- und Mittelmeerflotte ist Italien auch auf das Besondere einer starken Kriegsmarine angewiesen. Die Mannschafszahl, die gegenwärtig noch etwa 30 000 beträgt, soll verdoppelt werden. Die Flotte ist zum Teil veraltet. Die vorhandenen Großlinienschiffe stammen noch aus der Vorkriegszeit. Dagegen sind die 19 schnellen Kreuzer, ebenso wie die 104 Zerstörer und die 77 U-Boote von moderner Bauart und stellen eine außerordentliche Kampfkraft dar. Die noch im Bau befindlichen Riesenschiffbauwerke „Vittorio“ und „Vittorio Veneto“, werden zu den stärksten Einheiten der Welt zählen. Sie sind schneller als die großen britischen Dreadnoughts „Nelson“ und „Rodney“.

Notiz zum Tage

Stornierung der Aus einer ambidiplomatischen Beziehungen lichen Verlautbarung zum Vatikan

Stornierung der Aus einer ambidiplomatischen Beziehungen lichen Verlautbarung zum Vatikan. Die deutsche Regierung hat die Stornierung der Beziehungen zwischen der deutschen Regierung und der Kurie erklärt. Es handelt sich also praktisch um einen, wenn auch nicht vollständig ausgeprochenen, so doch effektiv gewordenen Abbruch der diplomatischen Beziehungen, freilich ohne eine in solchen Fällen übliche Ausrufung des deutschen Botschafters. Immerhin hat die neue Lage bei der Sonderstellung, die die Vertreter des Heiligen Stuhls in den diplomatischen Corps der Staaten einnehmen, ihr besonderes Gewicht. Nach dem Abbruch sind nämlich die Befehlsbefugnisse der Botschaften der Welt zugleich denen, die die Vertreter des Heiligen Stuhls in den diplomatischen Corps der Staaten einnehmen, ihr besonderes Gewicht. Nach dem Abbruch sind nämlich die Befehlsbefugnisse der Botschaften der Welt zugleich denen, die die Vertreter des Heiligen Stuhls in den diplomatischen Corps der Staaten einnehmen, ihr besonderes Gewicht.

Der Vatikan deckt Kardinal Mundelein

Deutscher Schritt bei der Kurie

Voraussetzungen für eine normale Gestaltung der Beziehungen unterbrochen

Die aus der Presse bekannten unqualifizierbaren Beziehungen, die der Kardinal Mundelein vor kurzem in Chicago gegen das deutsche Staatsoberhaupt und Mitglieder der Reichsregierung ausgesprochen hat, haben der Reichsregierung Anlaß gegeben, hieran am 24. Mai bei der Kurie die stärksten Protest zu erheben. Wie wir erfahren, hat der Kardinalbischof auf diesen Protest nicht die sonst im internationalen Verkehr in beratener Weise, sondern in einer am 25. Mai übermittelten Erklärung eine Galtung eingenommen, die die Reichsregierung zu einem neuen Schritt bei der Kurie angewiesen hat. Das Weitere ergibt sich aus der nachstehenden Note, die der deutsche Botschaftsträger beim Heiligen Stuhl am 29. Mai dem Kardinalbischof überreichte:

nationalen Verkehr stets unter Beachtung der geltenden Gesetze und der internationalen Verträge. In ihrer lebhaftesten Überzeugung und zu ihrem tiefen Bedauern hat der Heilige Stuhl sich jedoch für die Haltung im allgemeinen gehalten, unzulässigermaßen und unbilligermaßen darüber, daß der Kardinal bischöflich sich mit Gleichem zu verhalten habe, einen Vorwand zu suchen, um die Beziehungen des deutschen Botschafters zu unterbrechen bei Seite zu schieben.

Die deutsche Reichsregierung ist insondere bei der Feststellung angewunden, daß der Heilige Stuhl jene unqualifizierenden öffentlichen Angriffe eines seiner höchsten Würdenträger gegen die Person des deutschen Staatsoberhauptes unternommen hat, die sich in der Tat nicht als ein Verstoß gegen die allgemeine Normen des internationalen Verkehrs darstellen, sondern als ein Verstoß gegen die allgemeine Normen des internationalen Verkehrs darstellen, sondern als ein Verstoß gegen die allgemeine Normen des internationalen Verkehrs darstellen.

Ausgangsgrund dazu ist der unannehmer beleidigende Angriff des Kardinals Mundelein aus Chicago gegen den Führer und das deutsche Reich gewesen, zu dem die Reichsregierung in einer Note vom 24. Mai, die dem Vatikan überreicht wurde, Stellung nahm. Der Kardinalbischof hat nun nicht etwa sein Bedauern über die Chicagoer Entlassungen zum Ausdruck gebracht, sondern unter dem 25. Mai der Reichsregierung eine Note überreicht, deren Inhalt als peinlich befriedigend angesehen werden muß. Der Kardinal Mundelein wird in ihr praktisch in Schutz genommen und zudem noch behauptet, er habe nichts anderes getan als, Gleiches mit Gleichem zu vergelten. Der deutsche Botschaftsträger ist also einfach heillos gelassen worden. Daraufhin hat sich die Reichsregierung zur Stornierung der diplomatischen Beziehungen entschließen müssen, für die die Kurie allein die Verantwortung zu tragen hat, eine Zustimmung, die dem Vatikan nun so weniger schmerzhaft sein kann, als die Beziehungen des Reiches zu ihm durch ein Konkordat geregelt sind, das der katholischen Kirche in Deutschland eine nicht unwichtige Sonderstellung einräumt. Konkordate sind bekanntlich unauflöslich und können nur im beiderseitigen Einverständnis außer Kraft gesetzt werden. Ob der effektiv, wenn auch nicht formal durchgeführte Abbruch der diplomatischen Beziehungen zwischen der Reichsregierung und dem Vatikan in dieser Hinsicht Auswirkungen hat, ist durch diesen Abbruch der „auf ewige Zeiten“ geschlossene Vertrag gebrochen. Jedenfalls dürfte diese Frage den Staatsräthler lebhaft interessieren.

Dr. O.

Einer Schilderung der italienischen Wehrmacht sei vorausgeschickt, daß an ihre Kampfkraft nicht mehr dieselben Maßstäbe angesetzt werden können, wie in Vorkriegszeiten. Der Faschismus hat eine völlige Erneuerung im Geiste und in der Bewaffnung durchgeführt. Bestimmend war die Probe als Beispiel. Der seitigen Mobilisierung unter dem Faschismus entspricht zugleich die zahlenmäßige Entwicklung der italienischen Wehrmacht. Noch 1914 hatte Italien nur 250 000 Mann unter den Waffen, und nur 550 000 Mann standen ihm beim Beginn der Novemberrückzug zur Verfügung. Heute besitzt das stehende Heer schon 1 500 000 Soldaten, aus 325 000 weißen und 1 175 000 farbigen Soldaten. Im Falle der Mobilisation können schon nach einem Tage 1,25 Millionen Soldaten (ohne Kavallerie) auf die Beine gebracht werden, nach Möglichkeit der vollständigen durchgeführten Mobilisation aber 1,5 Millionen auszubildete Wehrträger im Felde stehen.

Das Bänderkorps zählt heute 13 Armeekorps, 33 Infanteriedivisionen (davon einige motorisiert), 5 Alpini-Divisionen, 3 schnelle Divisionen und 1 motorisierte mechanische Brigade. Dazu kommt das Kolonialkorps, das ganz auf sich selbst gestellt ist und aus drei Teilen besteht: dem farbigen Bataillon (40 000 Mann), dem weißen Afrikatruppen (20–25 000 Mann) und der sogenannten Arbeitermiliz (150 000 Mann). Unter den einzelnen Wehrtruppen des Bänderkorps steht die In-

Kofer Plan zur Eroberung der Balearen

Einige Generalstabschefs für Spanien. (Eigene Darstellung.) An Valencia wird mitgeteilt, daß der faschistische Hauptling Prieto in Zusammenhang mit dem sowjetrussischen Politbüro eine Operation zur Eroberung der Balearen ins Auge gefaßt hat. Zu diesem Zweck soll die gesamte spanisch-italienische Flotte zusammengezogen werden. Außerdem werden sich an den Operationen neue aus Moskau eingetroffene Luftfliegerange beteiligen. An die englische und französische Regierung wurde der Hinweis gegeben, ihre Schiffe aus der bedrohten Zone herauszuziehen. Die gesamte Aktion der faschistischen Banditen steht unter Führung des spanischen Generalstabschefs vor sich.

Kempton und Paris zur deutschen Note an den Vatikan.

Die Nachricht von der Entsendung einer deutschen Note an den Vatikan hat in Kempton und Paris in Amerika lebende Katholiken kein Verständnis für die herausfordernde und beleidigende Art des hohen kirchlichen Kreises gegenüber Deutschland gefunden. Man erwartet, daß der Vatikan die deutsche Note mit dem ihr zukommenden Ernst behandeln wird.

In Paris politischen Kreisen herrscht die Meinung vor, daß die deutsche Note darauf schließen lasse, daß Deutschland bereit ist, alle seine Beziehungen zum Vatikan zu unterbrechen. Die Haltung des Vatikan zu zugeben. Wenn die katholischen Kreise von Paris auch nicht in vollem Maße das energische Verhalten der Reichsregierung billigen, so wird die Haltung anderer katholischer Kreise, die den Vatikan als einen politischen Potentat anerkennen, auf das Entschiedenste abgelehnt.

Das unbequeme rote Volk

Es geschahen Zeichen und Wunder: das römische, dem Prager Universitätsrat nachstehende „Blatt. Die ersten nur im beiderseitigen Einverständnis außer Kraft gesetzt werden. Ob der effektiv, wenn auch nicht formal durchgeführte Abbruch der diplomatischen Beziehungen zwischen der Reichsregierung und dem Vatikan in dieser Hinsicht Auswirkungen hat, ist durch diesen Abbruch der „auf ewige Zeiten“ geschlossene Vertrag gebrochen. Jedenfalls dürfte diese Frage den Staatsräthler lebhaft interessieren.

30 Minuten Schnellener

Über die Bombardierung von ...

Die Beschießung der roten See ...

Prinz Konoye

bildet Japans neue Regierung

Bestätigungen in japanischen Kreisen ...

Der Selbstmord einer Sowjetgräfin

Wie wir gestern mitteilten, hat sich ...

Moskau will den Krieg

Das französische Journal des Débat ...

Neue Unterhans-Erklärung Edens

„Ich werde zögern, mich auf irgendein individuelles Vorgehen festzulegen“

Englands Außenminister Eden ...

Die Klopzeichen des Bruders Ephraim

Ausländische Presse war gestern bei drei Stillschleppprozessen vor der Koblenzer Strafkammer anwesend

Im Laufe der vielen Prozesse, die vor der Koblenzer Strafkammer des Landgerichts ...

mit kindlicher Buhe und Gesellen von drei ...

Der Führer und Reichskanzler ordnet an:

Die Toten der „Deutschland“ werden in die Heimat übergeführt

Eine schöne englische Geste: Vier Krankenschwestern flogen nach Gibraltar ...

Gala-Uniform. Die Trauungszeremonie ...

Mehrbedienstetener gestatten ...

Die Gauleiter in Berlin

Beim Stellvertreter des Führers ...

Büro Friedrich Müller

Nachdem auch von Seiten der Arbeiterpartei ...

Widerlicher Jzismus

Das Kind verflucht — der Mutter einen ...

Auf eine Mine gelassen

Der Untergang der „Ciudad de Barcelona“ ...

Morgen heiratet der Herzog von Windsor

Ein kleines Städtchen in Antwerpen ...

Kreuzer „Leipzig“ unterwegs nach Spanien

Für Verstärkung der deutschen Seestreitkräfte ...

Wie von den Ägyptern gemeldet wird, hat ...

Probleme der baltischen Staaten

Die drei baltischen Staaten Estland, Lettland, Litauen, aus dem Zusammenbruch des zaristischen Reiches und unter westlicher Hilfe der deutschen Baltikumtruppen im Kampf gegen den Bolschewismus entstanden, stellen die Probleme all der vielen neuen Nationalstaaten, die der Weltkrieg in Ost-Mitteluropa zum Leben gerufen hat. Sie alle überbergen mehr oder minder große politische Widersprüche, sie alle ringen mit der Frage des angemessenen Umbaus ihrer bisherigen "Demokratie" und schließlich bedroht sie ihr ungenügend auf politisches Schicksal im Kreislauf der Großmacht...

mes bestritten. Um den baltischen Volksgenossen eine Möglichkeit zu geben, sich über den Gesamtzustand dieser Fragen zu unterrichten, veranstaltet das Institut für Europa- und Auslandsstudien und die Reichswissenschaftliche Gesellschaft heute, Mittwoch,

den 2. Juni, um 20.15 Uhr, im „Hollischen Saal“ der Zulpe (Universitätsplatz) einen Vortrag über „Die volkspolitische Frage in Nordosteuropa“. Es spricht Dr. W. H. R. Dr. H. R.

Elternabend der Gefolgshaft 17/36

Dieser Tage veranstaltete die Gefolgshaft am 17/36 im überfüllten großen Saale des St. Nikolaus einen Elternabend der Hitler-Jugend und Eltern des westlichen Gefolgshafters darauf hin, daß die Hitler-Jugend ihre Arbeit nicht für die Gegenwart gestaltet, sondern für die Zukunft. Die Hitler-Jugend ist sich bewußt, daß sie einst die Trägerin des tausendjährigen Reiches sein wird. Ein spannender Vortrag über die Gefolgshaft folgte. Auf Wunsch der Eltern wurde ein Singpiel „Ein Mann, der sich Columbus nannte“ und das lustige Fährtenstück „Das Räuberbrüder“ von Hans Sachs brachten die Stimmung an den Abend. Wegen des schlechten Wetters wurde die in der letzten Vesper, welche das Programm noch ausfüllte, eine Kapelle voran in den Saal für Unterhaltung. Mit anschließendem Tanz fand der Abend seinen Abschluß.

Steuerterminkalender für Juni 1937

- 5. Juni 1937: Lohnsteuer für die Zeit vom 1. bis 31. Mai 1937; außerdem die 200 RM, insoweit nicht übersteigenden Beträge aus der Zeit vom 1. Mai bis 31. Mai 1937. Gleichzeitige Abgabe der Anmeldung über die im Monat Mai einbehaltenen Steuerbeträge.
Arbeitgeber mit nicht mehr als fünf Arbeitnehmern der Beginn des Kalenderjahres oder der Gründung des Betriebes haben Lohnsteuer abzuführen wenn die einzelnen Beträge 20 RM übersteigen oder ohne Rücksicht auf die Höhe der einbehaltenen Beträge bis zum 5. des auf den Ablauf des Kalenderjahres folgenden Kalendermonats.
7. Juni 1937: Verpflegungssteuer: Schlüsselabgaben und Anzeigen der vierteljährlichen Abnehmer für Monat Mai 1937.
10. Juni 1937: Vorauszahlungen auf die Einkommensteuer und Körperschaftsteuer für das 1. Vierteljahr (April bis Juni 1937) nach dem letzten Steuer- oder Vermögensbescheid.
10. Juni 1937: Umsatzsteuer: Vorauszahlungen; Monatsabnehmer: Steuerpflichtige, deren steuerpflichtiger Umsatz in dem im Kalenderjahr 1936 zu Ende gekommenen Steuerzeitraum den Betrag von 20.000 RM übersteigen hat - für Monat Mai 1937. Bei nicht rechtzeitiger Abgabe der Umsatzsteueranmeldungen können Aufschläge bis zu 10 vom Hundert der festgesetzten Steuer gefordert werden.

25jähriges Meisterjubiläum

Malermeister Wilhelm Wolf, Halle, Rosenstraße 12, begeht am Donnerstag, den 3. Juni, sein 25jähriges Meister- und Geschäftsjubiläum. Seit der Machternahme 1933 nimmt er als Bezirkspräsident, Meister Mitteldeutschland des Malerhandwerks eine führende Stellung im Handwerk ein.

Krafttaxi angefahren.

Gegen 12.30 Uhr wurde gestern in Wörm. Litz die Halle/Gefolgshaft ein baltisches Krafttaxi von einem rüchwartsfahrenden Kraftwagen angefahren und stark belästigt. Personen wurden nicht verletzt.

Die Krone im Rhein

Roman von Wolfgang Markon

Urheberrechtsschutz: Korrespondenzverlag Fritz Mardica, Leipzig C1



„Ich weiß es. Wie Sie's im Ohr, und ich kenne mich nicht wieder. Alle Hüftgelenke sind verfallen. Es ist, als wenn ein wunderwunder Nautilus alles gelockert hat, als wenn ich plötzlich freier schwärze. Aber sage mir, woher kommt das?“
„Das macht der Wein...“
„Das macht der Wein...“
„Das macht der Wein...“

„Als sie oben standen, entfuhr Ihnen ein Laut des Entsetzens, denn links bot sich Ihnen ein herrlicher Blick auf den Rhein.
„Ich glaube, ich kann noch so alt werden, aber dieses Bild werde ich nie vergessen.“
„Ihre Blinde wandten sich nach rechts, der grünen Wauer zu. Jetzt erkannten sie, daß die Fede von einem Tore unterbrochen wurde.“

„Aber nicht verwundern. Und an diesen Prinzen warte ich nicht. Wer sind Sie denn, Sie Herrgottler?“
„Ich... von England! Ich erzähle Ihnen...“
„Ich... ich... ich bin Viktoria von Lorenbem.“
„Viktoria... wunderlich! So hat unsere Königin einmal geheißen. Das ist ein vertrauter Name für mich. Und Lorenbem...“

„Einmal Tag wird es empor zur Karrenburg steigen.“
„Das ist gewiß.“
„Und ganz allein! Ja, ich befehle dich nicht. Mein, du halt ja gebürt, daß es Schwermutigkeiten sind.“
„Darüber reden wir später, Alexander. Jetzt kommt, lass mich weiterreisen. Der Weg geht bergab, da sind wir raus unten.“
„Der Weg geht bergab, das ist nicht wahr, das führt durch rebenbedeckte Hügel, die gut angelegt haben.“
„Und jetzt lassen Sie Hanna, die ihnen mit leuchtenden Augen entgegenkam und von weitem winkte.“

Sport und Leistungsmengen

Richard Klins, ein Turnervorbild

50jähriges Jubiläum als aktiver Sportler.
Am 3. Juni 1887 begehrt der in Turn- und Sportkreisen bestens bekannte Vorkämpfer des deutschen Turn- und Sportvereins Richard Klins (1. sein 50jähriges Turnervorbild, Richard Klins, der sich im 60. Lebensjahre ebenfalls, betreibt noch aktiv den Turnsport und ist regelmäßig der Altersrennserie des RST, vor.

Erst am 3. Juni 1887 begehrt der in Turn- und Sportkreisen bestens bekannte Vorkämpfer des deutschen Turn- und Sportvereins Richard Klins, der sich im 60. Lebensjahre ebenfalls, betreibt noch aktiv den Turnsport und ist regelmäßig der Altersrennserie des RST, vor.

Sein Wirken galt aber nicht nur seinem Verein, sondern viele länderliche Vereine danken seiner Tätigkeit für die Förderung der Turn- und Sportbewegung in Deutschland.

Betriebssport eine Notwendigkeit

Appell der Deutschen Arbeitsfront an die Betriebsführer

In einer früheren Zeit mag der Sport noch in den weitaus meisten Fällen als ein persönliches Vergnügen des Einzelnen aufgefaßt und ausgeübt worden sein. Doch kann diese Auffassung von sportlicher Betätigung für unsere heutige Einstellung zu den Lebensbedingungen keineswegs Geltung haben, sondern muß vielmehr auf einer völlig neuen Grundlage beruhen. Heute muß die körperliche Erziehung und die Zielsetzung allgemeiner aller schließenden deutschen Menschen sein, wenn die deutsche Volk im Strauß der Nationen über den Sport hinaus eine führende Stellung einnehmen sollen.

So sprach denn gestern nachmittag im Kameradschaftsheim der DAF, der Reichsamtseiter Dr. Wieland das Wort für die Deutsche Arbeitsfront im Zusammenhang mit dem Betriebsführer und -obmann der größeren Betriebe des Saales Dr. Theodor...

BC-Hartha-Wacker-Halle

Am 20. Juni auf dem Wackerplan.
Der diesjährige Nachweichter im Fußball FC Hartha wird am 20. Juni 1937 hier in Halle ein Erntedankfest gefeiert. Die Spiele unter einem noch nie gesehenen Dache. Daher verpflichtet sich FC Hartha zu einem Wiederholungsplatz in Halle. Der Termin ist nunmehr festgelegt. Unter verschiedenen repräsentativen Spielern dieser Mannschaft tagt der talentierte Mittelstürmer Hönig herover, der erst kürzlich wieder das Nationaltrikot trug.

Abendrennen in Leipzig

Der französische Rennfahrer im Jubel.
Gestern wurden die ersten diesjährigen Abendrennen auf der Bahn in Leipzig-Lindena durchgeführt. Im Mittelpunkt stand ein 100-Kilometer-Dauerrennen in zwei Runden, das im Gelände der französischen Rennfahrer in Leipzig-Lindena durchgeführt wurde. Am Ende des ersten Abendsiegels, der eine überlegene Leistung bot.

Werbekampf der Landkegler

Es folgt nur an guten Bahnen.
Das große Treffen der Landkegler in Halle, war in jeder Beziehung ein großer Erfolg für den Kegelsport. Erfolgreich waren die guten Ergebnisse der Sieger und Platzierten, und teilweise wurden auch hohe Rekorde erzielt.

Schlachtlummler nach USA

Sportfahrt zum Vanderbilt-Pokal.
Die Teilnahme der deutschen Automobilisten an den Schlachtlummlern nach dem Vanderbilt-Pokal, das am 3. Juli auf dem Roosevelt-Field bei New York ausgetragen wird, hat den Vorbereitungen den Anfang gemacht.

Show in neuer Rekordzeit

Sieger des Indianapolis-Rennen.
Beim Automobilrennen um den Großen Preis von Amerika nahmen 33 Fahrer den Kampf über 200 Meilen über den 12,7-Kilometer langen Kurs.

Deutschlands Kanulahrer siegen

Der in Regensburg bei Bromberg auf der Reichsdonau durchgeführte Kanu-Länderkampf zwischen Deutschland und Polen wurde von den deutschen Kanulahrern gewonnen.

Rennen zu England

1. Rennen: 1. Vario, 2. Borrea, 3. Giffert, 4. Bann... 2. Rennen: 1. Vario, 2. Borrea, 3. Giffert...

Sportfahrer geben bekannt

Reichs-Turn- und Sportvereine.
Auch im Reichs-Turn- und Sportvereine: Neben ersten und zweiten Platz im Reichs-Turn- und Sportvereine...

Deutsche Leichtathleten nach London

Teilnahme an den Englischen Meisterschaften.
Ursprünglich bestand die Absicht, ein großes deutsches Leichtathleten-Treffen am 16. und 17. Juni im Londoner White City-Stadion zur Entfaltung der Leistungen Internationaler Englischer Meisterlichkeiten zu entsenden.

Ein neuer Titelkampf

Deutsche Fünfkampft-Meisterschaft

Am die Anteilnahme an den Fünfkampft in beiden, veranstaltete das Fünfkampft-Verein in diesem Jahre zum ersten Male eine Deutsche Fünfkampft-Meisterschaft.

Geschicklichkeitsfahrt in Gosek

der Ortsgruppe Halle des DVDF

Raddem die DVDF Ortsgruppe Halle zu Pfingsten eine ideale Fahrt nach Badreuth und in die Gosek... Die Geschicklichkeitsfahrt durchgeführte.

neben anderen Gesellschaftsspielen ein Freizeitspiel

Rufen und Spielen, noch inwieweit diese zur Bereicherung der Freizeit beitragen soll.

neben anderen Gesellschaftsspielen ein Freizeitspiel

Rufen und Spielen, noch inwieweit diese zur Bereicherung der Freizeit beitragen soll.

60 Fahrer aus 9 Nationen

Die Teilnehmer an der Deutschland-Rundfahrt

- Frankreich:** Albert Bonard, Pierre Galien, Arthur Derbude, Georges Zadat.
- Holland:** Cornelius Bronger, Guhen, Euyijs, Marinus Baileyn, Aes Baaleyn.
- Italien:** Olimpio Biagi, Giuseppe Castin, Giotto Ginelli, Attilio Montali, Gilberto de Paolo, Nibore Rubellini, Ennio Pozzato, Angelo Sacerto.
- Luxemburg:** Emil Hering, Johann Majerus, Arlene Merck, August Renela.
- Czechoslovakien:** Jar Bula, Karl Zhalinger, Wilhelm Huberlich.
- Zürich:** Alfred Mischaelsen.

Deutsche Amateurradfahrer in Paris

In den nächsten Wochen werden sich verschiedene unserer besten Amateurradfahrer an großen Veranstaltungen im Ausland beteiligen.

Fünf deutsche Spieler sind dabei

Die Weltcup-Mannschaft aufsteht.

Die mit der Aufstellung der weltcuprätischen Mannschaft für den Fußballwettbewerb Weltcup-America am 2. Juni 1937 im Zuge der Vorbereitung zur Weltmeisterschaft zusammengekommen...

Hochstapler der Geschichte

Der „verlogenste aller Zweifähler“ von Eberhard Schulz

Die bedeutendste Stadt Jägerndorf der sächsischen Grenze in der Tschechoslowakei wollte in diesem Sommer ihr tausendjähriges Bestehen feiern. Das Fest mußte im letzten Augenblick abgesetzt werden — weil die Stadt erst in dreihundert Jahren tausend Jahre alt wird! Die Stadt Müritzerberg in Schlefien heisst bereits im Jahre 1796 ihr schubertliedhaftes Bestehen und mochte sich damit um ein paar Jahrhunderte alter, als sie in Wirklichkeit ist. In diesen beiden und an noch vielen anderen „Jubiläen“ trägt ein Mann die Schuld, der als einer der größten Geschichtsfälscher aller Zeiten bezeichnet werden muß. Er hieß Abraham Hofmann und wurde bereits vor einem Hektor seiner Zeit als „der größte Fälscher“ und als „der verlogenste aller Zweifähler“ bezeichnet. Seine berühmten Fälschungen haben so viele Irrtümer und Verwirrungen in die Geschichtsbücher gebracht, daß sie auch heute noch nicht völlig ausgeräumt sind. Der „historische“ Hofmann hat es fertig bekommen, gewerkschaftlich gefällige Klagen zu schreiben und dafür klingende Honorare einzuschleusen. Er war ein mittelalterlicher Hochstapler, wie er einzeln dasteht.

Seine Fälschungen gingen so weit, daß er alle diese Geschichtsbücher formularartig anfertigte, nur die Stadtnamen wurden geändert, und hin und wieder wurde je nach Bedarf eine kleine Abweichung vorgenommen. Das Selbstmitleid bei diesem gefühnten Abenteuer aber ist, daß seine Märchen geplatzt wurden. Städte und Abjage sahlten ihm für seine Schwindelarbeiten hohe Summen. In den Archiven wurden seine Fälschungsdokumente sorgfältig aufbewahrt. Dieses Verhalten kann man sich heute nur mit der allgemeinen Unwissenheit der Menschen jener Zeit in geschichtlichen Dingen erklären. Dazu kamen noch auch die Schwerfälligkeit des damaligen Lesers und die allgemeine geistige Verstocktheit, seinem Unberufenen die wertvollen Urkunden zugänglich zu machen. Die Adelsfamilien aber waren stolz auf die Abenergriffe von Abraham Hofmanns Hand; sie hüteten diese Urkunden sehr eifrig. So wurden die Schwindelarbeiten mehr erst nach Jahrzehnten und Jahrhunderten entdeckt.

Meister Brahm's Zigarette

Johannes Brahm rauchte — es ist ihm gerade gefiel — schwere teure ägyptische Zigaretten und billigte Sorten der österreichischen Tabakregie durcheinander.

Eines Tages trug der leider lang verstorbenen Kommunist Wolff den Meier einige seiner Kompositionen auf dem Klavier vor. Brahm war von den Tönen entzückt und fragte, als der Jüngling sich verabschiedete, ob er rauche. Wolff bejahte.

„Dann sollen Sie“, sagte Brahm, „etwas ganz besonders Gutes bekommen!“

Damit nahm er aus seinem Zigarettenetui eine der schönsten ägyptischen Zigaretten und reichte sie dem jungen Musiker. Dieser stammelte Worte des Dankes, empfing die Zigarette und legte sie beifolgsam in seine Brusttasche.

„Bitte, stecken Sie die Zigarette doch in



Dieser Mann will mit einer Tonne den Ozean überqueren

Ein Amerikaner aus Buffalo will mit dieser etwas komisch aussehenden Tonne den Ozean überqueren und nach vierzigstündiger Fahrt auf der Pyrenäen-Halbinsel landen. Die Tonne ist mit einem Hüllsack versehen. Das Innere hat der merkwürdige Seefahrer mit allen möglichen Bequemlichkeiten ausgestattet. Eingestiegen wird durch eine Luke. — Wünschen wir ihm das Beste für seine Fahrt! (Scheri-Bilderstern-M.)

„Brand“, sagte Brahm und entzündete ein Streichholz.

Wolff hob abwehrend die Hände: „O nein! Die Zigarette rauche ich doch nicht! Die habe ich mir zum Ankenken an diese Stunde auf!“

Da öffnete Brahm von neuem sein Etui und sagte lächelnd:

„Dann, junger Freund, geben Sie die gute Zigarette wieder her. Diesen Zweck erfüllt auch eine andere“, und hielt ihm freudlich ein Exemplar der minderwertigen Sorte entgegen.

P. P.

„Maria“, sagte Brahm und entzündete ein Streichholz. „Wolff hob abwehrend die Hände: O nein! Die Zigarette rauche ich doch nicht! Die habe ich mir zum Ankenken an diese Stunde auf!“ Da öffnete Brahm von neuem sein Etui und sagte lächelnd: „Dann, junger Freund, geben Sie die gute Zigarette wieder her. Diesen Zweck erfüllt auch eine andere“, und hielt ihm freudlich ein Exemplar der minderwertigen Sorte entgegen. P. P.

„Dann kam ihr ein Gedanke. Dieser sagte es, daß sie Siebold trat, abends, da er den gewöhnlichen Auszug machte. Der Mond hing voll und groß. Maria stellte sich an einen Strauch, darin sie getrunken schon ein Spinneweb erblickte. Der Mann ward sie genährt, ärgerte und trat nun, gegen seinen Vorlauf, zu ihr. Hier merkte er, daß sie etwas anständig betrachtete, ein silbernes Gewebe aus faucharten Fäden. — „Wie schön und fein!“ flüsterte Maria. — „Schön?“ Siebold konnte. Er glaubte sie verführt zu haben. — „Schön?“ — „Schön?“ — „Wirklich schön?“ — „Aber ja doch“, sagte das Mädchen und lächelte, wie eben nur Mädchen sommers lächeln. Der Mann schüttelte den Kopf und sah an Maria hinab, freute ihr Kleid, das rote die Dunkelheit war, und entdeckte darauf ein dünnes goldenes Strichchen, daran eine filigranbrode hing in der Form einer Spinne. — „Narr“, schalt er sich, aber so leise, daß Maria es nicht hörte, „wo hast du deine Augen gehabt?“ Dann nahm er das Mädchen in den Arm und küßte den jungen Mund. Schelmisch sog Maria ein Nadeln. — „Spinneweb“ riefen beide und lächelten. Siebold griff das Nadeln (es hatte einen apfelsteinfarbenen Rand) und drückte es rauh an die Lippen. Der Mond sah es. Er war ganz groß und glänzend und schien sich zu freuen.

Beinliche Frage

„Mama, der liebe Gott gibt uns doch unser tägliches Brot?“
„Ja, Gertrudelein.“
„Und der Weihnachtsmann bringt uns die Geschenke?“
„Ja, mein Liebes.“
„Und der Osterhase legt die Eier?“
„Aber natürlich, Siebelin.“
„Und der Storch bringt die kleinen Kinder?“
„Ja, ja, Gertrud.“
„Mama, sag mal, wozu hast du Papa eigentlich genommen?“

Clara Schünemann-Kruyskamp:

Abend mit Maria

Als Siebold an der Brücke stand, schlug die Stadtuhr zehn. Oben hing der Mond als eine Siegel. Siebold meinte, daß er wie ein Boot liege, darin man mit der Geliebten unter Ziemern treiben möchte. In ihm war eine beseligende Unruhe. Er trug ein Kleid wie die Dunkelheit, aber Haar und Augen leuchteten. — „Da sind Sie“, sagte Siebold und streckte die Hand aus. Kläglich berührte Maria seine Finger. Dann schüttelte sie die Köpfe, wippte ein wenig auf dem Absatz und lächelte, wie nur Mädchen sonnens lächeln. Schweigend gingen beide. Wind raunte mit dem Fluß. Die Nacht war gut und warm. Im Schilfrohr rief ein Tier. Maria zog ein Nadeln aus der Tasche. Es lächelte im Halbdunkel, bevor sie es an ihre Wange führte. — „St. Ihnen heiß, Maria?“

„O nein, es muß ein Spinnwebchen gewesen sein.“ — „Nun, Spinneweb“, dachte der Mann. Er erinnerte sich, wie seine Schwermern sich schüttelten, wenn das Weibchen fiel.

Nun sah er auf den Siebold und wieder auf des Mädchens Mund und dachte nicht, was schöner sei. „Beginnender Mond“, träumte er. Der Roman Maria beginnt. Er wird mit dem Mond wachsen von Tag zu Tag. Ja, ich werde es kaum abwarten können, das Buch Maria zu lesen. Jetzt war eine Wolke oben, und Siebold entsetzte sich entgültig für des Mädchens Mund. Maria ließ es über sich ergehen. So selbstverständlich trug sie es wie den Abend, den Mond und den leisen Wind. Dann sog sie ihr Spinnwebchen freilich Nadeln damit den Mund und borg es wieder in der Tasche. Siebold erstarrt: „Was bedeutet das, Maria?“ — „Nichts weiter.“ Es war ein Kuß. — Und sie freute sich unbändig, diesen Kuß in ihr Nadeln eingeklang zu haben, bekamen mit dem Spinnwebchen. Es würde sich bedeuten! Siebold war wohl kein Gedankenleser. — „Ein Kuß“, stammelte er verlegt, „ein Kuß! Und das sagen Sie,

wie wenn, ja, wie wenn...“ — Er schüttelte den Kopf und schweig. — „Wie wenn es Spinneweb gewesen sei“, vollendete Maria arglos froh. Das überhitzte ihn wie Regen. Nadeln schaute Siebold in die Wolken. Da war eben wieder der Sieboldmond erschienen, apfelsteinfarben wie die Spitze an des Mädchens Taschentuch. Siebold dachte nicht „Maria“, er dachte „Taschentuch“. Es war ihm, als ginge er allein wie zuvor. Und dort, wo in seinem Herzen das Wort „Maria“ gelesen hatte, waren wieder Mond und Nacht.

Maria äugte von der Seite und merkte die Verstimmung. Sie grübelte ein wenig und ward sich seiner Schuld bewußt. Irigendwo schlug es jetzt auf. Häuher laugten auf. Maria hielt vor einer Tür. — „Ich bin daheim.“ — Sie reichte Siebold ihre Hand. Der nahm sie, wurde abwendend, und wünschte „Gute Nacht“. Nichts weiter. Maria wurde etwas häßlich. Nadeln sah sie in die Nacht. Dann kam ihr ein Gedanke. „Da, nehmen Sie“, bot sie und hielt ihm das Taschentuchlein hin. Er ärgerte. „Ja, ja, nehmen Sie“, ermutigte sie ihn. „Es wird Sie an diesen Abend erinnern.“ — Siebold erblickte den mondfarbenen Rand und nahm es.

Erk als er den einfachen Paus am Fluß erreichte, fiel ihm ein, daß er etwas in der Hand trug. Er blickte auf das Nadeln und dachte an den gleichfarbigen Sieboldmond, nicht an Marias Mund. Doch jetzt, ganz flüchtig. Der Gedanke verband sich mit dem häßlichen Wort Spinneweb. Nun nahm er das Nadeln, zerriß es und warf es in den Fluß. Gräuelich ging er weiter. Die Nacht war groß und schön. Es kam ein wenig Regen. Da löschte der Himmel das Kapitel Maria aus. So glaubte Siebold. Aber er irrte sich. Nur sein Unmut hatte Wolken darüber geschoben.

Das war das Entscheidende: Des Mädchens Heras hatte zu diesem Abschied nicht „ja“

Prüfung glänzend bestanden



(Zeichnung: Bürger. — Scheri-M.)

Einzelhandelsnachwuchs befriedigt nicht

Nach der Umbenennung wird erweitert. Nach dem Reichserntefest 1937 wird jeder...

Anhaltische Kohlenwerke

An der ostpreussischen Generaterfassung der Anhaltischen Kohlenwerke wird entsprechend...

Lage der deutschen Maschinenindustrie

Anhaltend lebhaftes In- und Auslandsgeschäft - Anfahrsteigerung um 70 Prozent

Von der Wirtschaftsgemeinschaft Maschinenbau wird veröffentlicht: Der Umsatz der deutschen...

75 Jahre Nähmaschinenfabrik G. M. Pfaff A.-G.

Die Nähmaschinenfabrik G. M. Pfaff A.-G. hat...

Wachsen-Weissenfelder Braunkohlen A.-G.

Wachsen-Weissenfelder Braunkohlen A.-G. hat...

Wachsen-Weissenfelder Braunkohlen A.-G. hat...

Voraussetzung der Steuerhinterziehung

Nach § 396 WC begeht eine Steuerhinterziehung...

Deutscher Wagenfabrik 1936 in Berlin. Im Jahre 1936 gingen im Reichsgebiet...

Norddeutsche Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft in Hamburg.

Die Gesellschaft hat im Jahre 1936 1906 Anteile...

Deutsche Dampfschiffahrtsgesellschaft 'Dana' in Bremen.

Die Dampfschiffahrtsgesellschaft 'Dana' hat im Jahre 1936...

Einheit Gesellschaft AG in Berlin - Thüringenerzeugung.

Die Einheit Gesellschaft AG in Berlin hat im Jahre 1936...

Wasserfärde von heute

Table with 3 columns: Name, W, F. Lists various water mills and their specifications.

Hallescher Schlachtviehmarkt am 1. Juni.

Auftrieb: 242 Rinder, 44 Ochsen, 60 Bullen, 104 Kühe...

Rinder

geringere Saugkälber geringere Saugkälber... Liste of cattle prices.

Kälber

Sonderl-Doppellinder beider Mast... Liste of calf prices.

Berliner Mittagsnotierungen

Table with 3 columns: Name, Price, Unit. Lists various food items and their prices.

Magdeburger Zuckernotierungen

Table with 3 columns: Name, Price, Unit. Lists various sugar products.

Berliner Metallnotierungen

Table with 3 columns: Name, Price, Unit. Lists various metals and their prices.

Mittelddeutsche Börse

Table with 3 columns: Name, Price, Unit. Lists various stocks and bonds.

Berliner Börse vom 1. Juni 1937

Table with 3 columns: Name, Price, Unit. Lists various market data.

Bank-Aktien

Table with 3 columns: Name, Price, Unit. Lists various bank stocks.

Dtsch. festverz. Werte

Table with 3 columns: Name, Price, Unit. Lists various fixed interest values.

Industrie-Obigation.

Table with 3 columns: Name, Price, Unit. Lists various industrial bonds.

Frühverkehr von heute

Obwohl die Umfrage bedauerlich nur unbedeutend...

Das Wetter von morgen?

Wettervorhersage für den Reichsweitestbesten Berlin...

Berl. Devisenkurse

Table with 3 columns: Name, Price, Unit. Lists various exchange rates.

„Kleine Anzeigen“ von Privat zu Privat werden nur einseitig (22 mm breit) veröffentlicht und nach Worten berechnet. Das folgende Überbandsdruck kostet 20 Pf., das einzelne Wort in der Grundchrift 4 Pf., Ziffergebilde 20 Pf. Hochdruck werden nicht gezahlt. Für die gleichzeitige Aufnahme einer „Kleinen Anzeige“ von Privat zu Privat in allen Ausgaben der Zeitung „Mitteldeutsches“, nämlich: Saale-Zeitung, Halle, Mitteldeutsche Zeitung, Erfurt, und Messerburg-Zeitung, Messerburg, betragen die Kosten: 30 Pf. für das Überbandsdruck und 10 Pf. für jedes weitere Wort in der Grundchrift. Ziffergebilde 40 Pf. Millimeterpreis für kleine Anzeigen in 3 Zeilungen 15 Pf.

Moderne Küchen
in großer Auswahl und immer preiswert

Oswald Haake & Söhne
Serrander, 2
Annahme von Lebensdarlehen

Offene Stellen

Stellungsnehmern wird empfohlen, die Bewerbungen auf Ziffer-Anzeigen seine Originalunterschriften beizufügen, da diese nicht abgenommen werden können. Zeugnisabschriften und Lichtbilder sollen mit der Bewerbung zusammen und Absätze des Bewerbers tragen, damit die Rückensortierung der Unterlagen richtig erfolgt.

Bäckereigesellen
Suche, welcher auch Feinbäckerei verleiht, auch in der Bäckerei, bei gutem Gehalt, u. Hof, Lohn nach Tarif.

18. J. Mädchen
Suche perf. Hauswirtschafterin für Mitte Juni. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

Größe
Suche gesucht für Geschäftshausarbeit, welche etwas hoch kann. Mädchen vorhanden. Zeugnis abschriften u. Gehaltsanf. mit. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

Undeutlich geschriebene Interakt
Nach einer Neigungseinstellung braucht ihr Heft in einer um so viel unentgeltlich, wenn es nicht sofort in der Handlung entnommen wird. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

Schöne Schlafzimmer
zu bekannt niedrigsten Preisen bei

Gebr. Jungblut
Halle, Albrechtstr. 37
Eheschuldendarlehen werden in Zahlung genommen

Untermeister
Suche für sofort einen 16. Untermeister. Güter Meister, Wohnung, u. Meiner, Obermeister.

16. J. Mädchen
Suche für sofort einen 16. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

16. J. Mädchen
Suche für sofort einen 16. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

16. J. Mädchen
Suche für sofort einen 16. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

16. J. Mädchen
Suche für sofort einen 16. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

16. J. Mädchen
Suche für sofort einen 16. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

16. J. Mädchen
Suche für sofort einen 16. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

Frei. ehrlich. Tagesmädchen
Suche für sofort einen 16. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

18. J. Mädchen
Suche für sofort einen 18. J. Mädchen, am liebsten vom Lande, für kleine Haushaltungswirtschaft bei guter Kost u. Behandlung gef. Eintritt sofort. Off. unt. 9 4631 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

Unfallbar tödlich
wird gegen alles Haus-Ungeheuer, das völlig ungenügend

Wanzengas Peradura
Farben Tapeten-Kramer

Wohnung Möbl. Zimm.
7 Zimmer, preiswert abzugeben. Marienstr. 12.

Leer. Zimmer
auf einen Tag, in ruhiger Straße, St. Ulrichstr. 10. I.

Anzeigen haben Erfolg!!!

Glas u. Verglasungen
Schauenscheiben - Autoscheiben - Spiegelscheiben, Glaspapier für jeden Zweck

Belg.-näpplmaschine
elektrisch, befr. 600 Watt, 110 Volt

Möbel
gute, solide, preiswert

Rinderwagen
zu verkaufen, 1000 Liter, eisenblechmäßig

Rinderwagen
zu verkaufen, 1000 Liter, eisenblechmäßig

Hiermarkt
Werde
jeder feiner (sünder) Stein- u. Blagen, werde verkauft

Streichmaschinen
Ideal, Streiches u. andere, gebraucht, in bestem Zustand

Malzschütz
Verpacker, 20 Liter, am besten geeignet

Zutter- und Speisekartoff.
ca. 10 Ztr., zu verkaufen, 1000 Liter

Piano
überholt, modernes, 1000 Liter, eisenblechmäßig

Zu verkaufen
das ist ein Haus, das man nicht mehr verkaufen kann

Kaufgesuche
aus dem Bereich der Kleinanzeigen

Arbeits-kaufgesuche
aus dem Bereich der Kleinanzeigen

Zu verpachten
Gut, geeignet, 1000 Liter, eisenblechmäßig

Bäckerei
zu verkaufen, 1000 Liter, eisenblechmäßig

Grude
zu verkaufen, 1000 Liter, eisenblechmäßig

21mmiger
zu verkaufen, 1000 Liter, eisenblechmäßig

Automarkt
zu verkaufen, 1000 Liter, eisenblechmäßig

Zehnjährige Reinhardt
zu verkaufen, 1000 Liter, eisenblechmäßig

3/16 Hanom.
zu verkaufen, 1000 Liter, eisenblechmäßig

DKW
zu verkaufen, 1000 Liter, eisenblechmäßig

15% Vergütung
Radio-Apparate erhalten Sie, wenn Sie Ihr altes Gerät abgeben.

Unterricht
für die Kinder, 1000 Liter, eisenblechmäßig

Es rächt sich
wenn man am falschen Ende spart. Hier ein Beispiel:

Zeitung
Host...

Die Ausrüstung für große Fahrten
kaufen Sie vortrefflich und preiswert bei Prophete

Prophete
Rannische Str. 15/16

Das Blatt der erfolgreichen Kleinanzeigen

Am Riebeckplatz

Wir müssen verlängern!
2. Woche!

Gigli

Benjamin
in seinem neuesten Großfilm:



Die Stimme des Herzens

Ein verliebter, übermütiger Film voller Irrungen und Verwirrungen - Ein lustiger „Gigli-Film“, in dem der größte Sänger seit Caruso zeigt, daß er neben Herz auch Humor besitzt.

Mit:

Geraldine Katt

Gina Falkenberg, Gustav Waldau, Fritz Odemar, Ferdinand Marian, Joseph Eichheim.

Musik: Giuseppe Becce.

Wieder bestreift und fesselt die absolute Meisterschaft des Sängers in allen Lagen. Und mit dieser vollen, warmen Stimme gibt

Benjamin Gigli

seiner Oselet eine Zauber, der dauernd in Spannung hält.

Für Jugendliche zugelassen!

CAPITOL

Ab heute

BURGTHEATER

Ein Film von entscheidender Bedeutung mit

Werner Krauss, Willy Eichberger, Hortense Raky, Hans Moser, Olga Tschochowa

Walzerlied:
„Sag beim Abschied leise Servus“ . . .

EIN WILLY FORST-FILM

Fern: Der Propaganda-Film der NSDAP.
„Opfer der Vergangenheit“.

Große Ulrichstraße 51

Ab morgen Donnerstag
Americas Meisterregisseur **King Vidor** schuf

das wahre Erlebnis des Wilden Westens!

„Endlich einmal ein Wildwest-Film, wie wir ihn uns schon lange gewünscht haben!“
Hbg. Frdb.

Grenzpolizei Texas

Mit diesem neuen, fesselnden Paramount-Film in deutscher Sprache, mit

Fred Mac Murray, Jean Parker, Jack Oakie entrollt sich nicht der übliche Cowboy-Film vergangener Zeiten, sondern ein monumentales Kulturdokument jener Wildwest-Epoche, in der harte Männer im harten Kampf aus einem Freistaat despotischen Abenteuererturns ein Land der Ordnung und der gesetzlichen Entwicklung schufen. Den heutigen Reichtum des einstigen Wilden Westens verdankt Amerika jenen mutvollen Männern, denen hier ein Heldentid gesungen wird, das Lied der Texasranger, das Epos männlichen Kämpertums!

Ein Film, der in seiner heroischen Gestattung an „Bengali“ erinnert.

Im Vorprogramm zeigen wir:
„Auf einer deutschen Hacienda in Mexiko.“
Für Jugendliche nicht zugelassen!
Heute letzter Tag: „Seine Sekretäri“



ZU ALLEN JAHRESZEITEN

REISEN

Mit „KRAFT DURCH FREUDE“

Kundfunk am Donnerstag

Leipzig

Wellenfänge 382

6.00: Morgens, Reichsbrot, Reichsbrot, Reichsbrot
6.10: Jungmännl.
6.30: Frühfonier.
7.00: Jungmännl. Nachrichten.
7.15: Reichsbrot, Reichsbrot.
7.30: Eine kleine Schallplatten.
8.30: Ohne Sorgen über Sorgen.
9.30: Waffelflandmischungen.
10.00: Volkstheater.
10.30: Wettererlebnisse und Tagesprogramm.
11.30: Heute vor . . . Jahren.
11.55: Zeit und Wetter.
12.00: Mittagskonzert.
12.15: Zeit, Wetter und Briefkäse.
12.45: Aus Halle: Eine mit Kommandi Schwestern ans der Groß-brauer Hart Ermiede in Halle.
13.00: Der Reichsdiät.
13.20: Kunstreiter.
13.30: Wie ein Mann ging.
13.35: Reichsbrot.
13.45: Reichsbrot.
14.00: Reichsbrot.
14.15: Reichsbrot.
14.30: Reichsbrot.
14.45: Reichsbrot.
15.00: Reichsbrot.
15.15: Reichsbrot.
15.30: Reichsbrot.
15.45: Reichsbrot.
16.00: Reichsbrot.
16.15: Reichsbrot.
16.30: Reichsbrot.
16.45: Reichsbrot.
17.00: Reichsbrot.
17.15: Reichsbrot.
17.30: Reichsbrot.
17.45: Reichsbrot.
18.00: Reichsbrot.
18.15: Reichsbrot.
18.30: Reichsbrot.
18.45: Reichsbrot.
19.00: Reichsbrot.
19.15: Reichsbrot.
19.30: Reichsbrot.
19.45: Reichsbrot.
20.00: Reichsbrot.
20.15: Reichsbrot.
20.30: Reichsbrot.
20.45: Reichsbrot.
21.00: Reichsbrot.
21.15: Reichsbrot.
21.30: Reichsbrot.
21.45: Reichsbrot.
22.00: Reichsbrot.
22.15: Reichsbrot.
22.30: Reichsbrot.
22.45: Reichsbrot.
23.00: Reichsbrot.

Alpen-Woche in Kochel a. See

mit Ausflügen nach Garmisch, Mittenwald u. Innsbruck

biele Erholung und Abwechslung / Hinfahrt jeden Sonntag vormittag / Rückkunft folgendes Sonntag abend / Wochenweise Verlängerung möglich

Gesamtpreis ab Halle (Saale) RM. 74.-

Veranstalter Hagap-Hausbirei Halle (S.)

Prospekte, Auskult. und Anmeldung: Reiseleitung der Saale-Zeitungs sowie Hagap-Hausbirei, Halle (Saale), im roten Turm.

Schauburg

Morgen letzter Tag!

Fita Benkhoff

in einer Bombenrolle:

Die un-erhörte Frau

Mit mit Witz, Gestalt und Tempo goldene Rheinfelder.

Die glänzende Besetzung, eine lustig-launige Handlung, die spirituelle und einfarneiche Regie und die mitreißende Musik sind die Merkmale dieses lustigen Spieles.

Jugendl. nicht zugelassen!

Kurhaus Bad Wittkeind

Heute nachm. 4 Uhr:

Unterhaltungs-Konzert

Abends 8 Uhr:

Wiener Walzer- und Operetten-Abend im Tanz-Erelen

Donnerstag 6 1/2 Uhr:

Für h-K-a-s-e-r!

Nachmittag abends:

Sommerfest

„Herab von den Brettern, hinein ins Grün!“

Veranstaltung mit Mitglieder des Stadtheaters unter Mitwirkung der Wittkeind-Kurkapelle.

Wegen der National-Trauer fällt das für heute Mittwoch angelegte Gartenfest aus.

Gaststätte Heidepark.

Lobengarten

Heute: **Kaffee-Konzert** anschließend Tanz-Abend.

Bäderanzügen

In der „S.-Z.“ haben Erfolg

Stadttheater Halle

Heute, Mittwoch, 20 bis gegen 23 1/2 Uhr

Die Schöne der Saison

Komische Oper v. J. Brandts-Beyr

Donnerstag, 20 bis gegen 23 1/2 Uhr

Der blaue Heinrich

Operette von V. Cornilios.

Zahlung der 16. Staatsteuern bis 5. Juni erheben!

Sonderzug zur Dresdner Jahresschau

Garten und Heim

Sonntag, 6. Juni 1937

6.44 ab Halle an 23.19
9.37 an Dresden Hbf. ab 19.34

Fahrtpreis für die Hin- u. Rückreise III. Kl. RM. 5.80
In Verbindung mit dem Sonderzug werden ermäßigte Eintrittskarten zur Ausstellung „Garten und Heim“ zum Preise von 80 Pfennig ausgegeben.

Veranstalter Norddeutscher Lloyd, Generalvertretung Leipzig

Auskunft und Anmeldung:
Lloyd-Reisebüro Halle, Leipziger Str. 94 aus dem Reisebüro der Saale-Zeitung, Kleinschmieden 6

Inserieren bringt Gewinn!

Werschen-Weidenfänger Braunkohlen-Aktien-Gesellschaft

Bilanz am 31. Dezember 1936.

Aktiva:		Passiva:	
I. Anlagevermögen:	RM.	1. Aktienkapital:	RM. 17.500.000,—
a) Grundbesitz:	RM. 7.540.716,—	II. Gesetzlicher Reservefonds:	RM. 2.300.000,—
Zugang RM. 80.045,82		III. Ausbehalten des Abganges:	RM. 8.920.000,—
Abgang RM. 7.640.761,82		IV. Rückstellungen:	RM. 1.178.104,97
Auskohlung RM. 137.288,92	6.978.106,—	V. Verbindlichkeiten:	
M) Tagelöhne:	RM. 6.627.897,21	1. Verbindlichkeiten an Hypothekendarlehner (desen Hypothekendarlehen gesichert):	RM. 7.815.000,—
Abgang RM. 211.892,37		2. Restkapitalerlöse an Hypothekendarleher (desen Hypothekendarlehen gesichert):	RM. 107.777,94
Abrechnung und Verberichtigung RM. 537.017,04	5.858.027,—	3. Verbindlichkeiten an Warenlieferungen u. Leistungen:	RM. 277.457,69
c) Grundstücke:	RM. 2.235.005,43	4. Verbindlichkeiten an abhangige u. Konzerngesellschaften:	RM. 3.857.101,54
Zugang RM. 123.001,25		5. Bankschulden (davon auf Tram. RM. 2.000.000,—):	RM. 2.015.766,20
Uebernahme von Kursachsen RM. 93.000,—		6. Verschiedene Gläubiger:	RM. 325.242,10
Abgang RM. 2.452.206,68			6.851.226,94
Abrechnung RM. 149.675,80		VI. Posten der Rechnungsabgrenzung (davon durch Rückbüchschalt gedeckt):	
Uebernahme von Kursachsen RM. 2.302.530,68	2.274.004,—	VII. Dividendenrückstände:	RM. 49.654,46
Abrechnung RM. 28.466,96		VIII. Beteiligungsgegenstände:	RM. 8.005,—
		IX. Bürgschaften und Kautionen:	RM. 1.663.027,32
			—
		X. Gewinne:	
		a) Vortrag aus vorigem Jahre:	RM. 141.750,31
		b) Überschuß in 1936:	RM. 714.012,37
			856.362,68
			37.590.768,32

Hallen a. S., im Mai 1937.

Werschen-Weidenfänger Braunkohlen-Aktien-Gesellschaft

Nach dem abschließenden Ergebnis seiner pflichtgemäßen Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Gesellschaft, sowie der vom Vorstand erteilten Aufstellungen und Nachweise, entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluss und der Geschäftsbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Berlin, den 14. Mai 1937.

Dr. Waldemar Koch,
Wirtschaftsprüfer.

In der am heutigen Tage stattgefundenen Generalversammlung ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1936 auf 4 % festgesetzt worden, die ab 2. Juni d. J. bei einer der nachbenannten Banken, nämlich:

Dresdner Bank Berlin, und deren Filialen in Halle a. S. und Leipzig,
Berliner Handels-Gesellschaft, Berlin,
Reichs-Kredit-Gesellschaft, A.-G., Berlin,
Deutsche Erbkass. und Wechsel-Bank, Berlin,
Allgemeine Wirtschaftsbank, A.-G., Berlin,
Bankhaus A. E. Wassermann, Berlin,
Bankhaus B. & Herz, Frankfurt (Main),
Bankhaus Beyer & Heinze, Leipzig,
oder bei der Kasse der Gesellschaft in Halle a. S., Prinzstraße 10, gegen Einreichung der Gewinnanteilscheine Nr. 7 gezahlt wird.

Aus dem Aufsatzer ist Herr Bankier Hans Weisenack, Frankfurt (Main), ausgeschieden.

Halle a. S., den 6. Juni 1937.